

Bourrée du Plessis

Traditionell - Frankreich

The musical score consists of four staves of music in 3/8 time. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat. The melody is composed of eighth and sixteenth notes. Chord symbols C, F, G, and C are placed above the first four measures. The second staff continues the melody and includes first and second endings. The third staff continues the melody with chord symbols C, G, and C. The fourth staff concludes the piece with first and second endings and a final double bar line.

Château du Plessis

„Schloss zwischen zwei Epochen“

Das Schloss befindet sich nahe der französischen Ortschaft Écuillé, 15 Kilometer nördlich der Stadt Angers, der Hauptstadt des Départements Maine-et-Loire.

Die feudale Wohnstätte wurde im ausgehenden Mittelalter innerhalb von fünf Jahren fertiggestellt und

präsentiert sich dem Besucher von heute praktisch unverändert.

Der Bauherr war Jean Bourré (mit einem e!), der damals als Schatzmeister unter Ludwig XI. diente und bis zu seinem Tode 1506 Sekretär der Finanzen war.

Von außen mutet das Schloss wie eine Festung an.

Für diesen Eindruck sorgen sein Bergfried, seine Türme, seine Zugbrücken, sein Wehrgang, seine befestigten Tore und seine breiten Wassergräben.

Seine architektonischen Details und der Reichtum der Innenausstattung markieren jedoch bereits das Aufkommen der Renaissance.

Aus diesem Grund wird das Château du Plessis auch als „Schloss zwischen zwei Epochen“ bezeichnet.